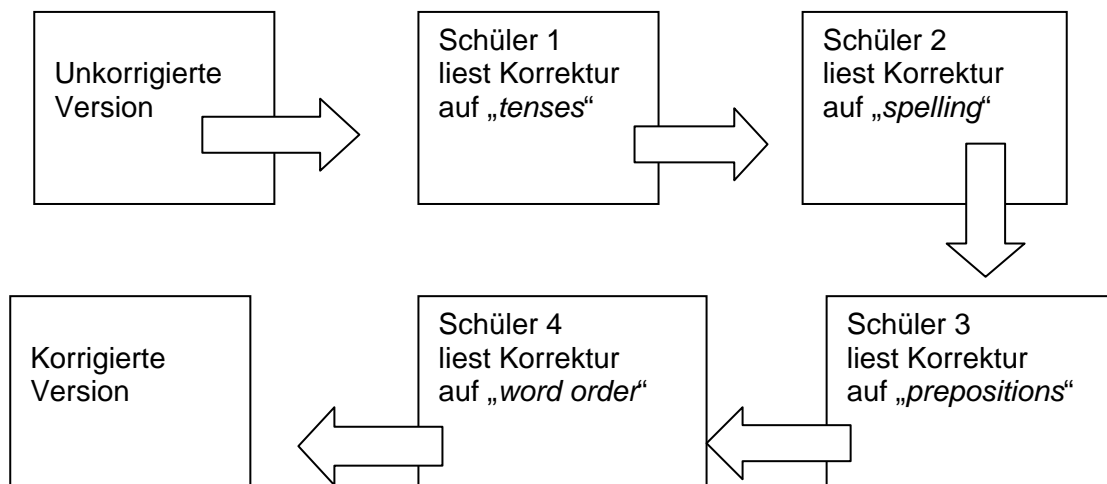




## Peer - Assessment nach Schreibprozessen – Editing Assembly Line

Bei der *editing assembly line* arbeiten die Mitglieder einer Gruppe arbeitsteilig zusammen. Zunächst werden Spezialisten zu bestimmten Bereichen (z.B. **sprachliche Mittel** (*Tenses / Spelling / Prepositions...*) oder **Textsorte** (*Summary (main facts / present tense / reported speech...*) in der Gruppe bestimmt. Dies muss je nach Text oder Klassenstufe individuell mit der Klasse festgelegt werden.

Nun werden die Texte aller Gruppenmitglieder im Fließbandverfahren arbeitsteilig von den Gruppenmitgliedern bearbeitet:



Die Anzahl der Spezialisten hängt von der Anzahl der zu korrigierenden Aspekte ab. Es ist durchaus möglich, jede Position doppelt zu besetzen, um damit die Sicherheit zu erhöhen. Selbstverständlich sollten die Positionen im Laufe der Verfahren immer wieder gewechselt werden.

Vorteile:

- Alle Schüler setzen sich kognitiv mit der Fehlersuche und -korrektur auseinander.
- Das Fehlerbewusstsein des Einzelnen wird deutlich gesteigert.
- Wechselnde Konzentration auf "typische" Fehlerquellen.
- Die Gruppe bietet einen Schonraum.
- Die Schreibprodukte eines jeden Einzelnen sind von Bedeutung und werden gemeinsam bearbeitet und evaluiert.
- Die Teamfähigkeit wird gestärkt.